

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

## Die richtige Speichergröße für PV-Anlagen

(VZ – RLP/12.05.2026) Neben dem Wunsch, mit der eigenen Photovoltaikanlage Stromkosten zu sparen, spielt für viele Verbraucher:innen auch der Selbstversorgungsaspekt eine zentrale Rolle. Das Ziel ist dabei, möglichst unabhängig vom Energieversorger zu sein.

Im Jahr 2025 wurden in Deutschland neue Heimspeicher mit einer Gesamtkapazität von 4,19 Gigawattstunden zugebaut. Das entspricht dem Jahresstromverbrauch von etwa 1.200 Haushalten. Dabei ist die von den Fachunternehmen angebotene und später installierte Speichergröße sehr unterschiedlich und nicht immer sinnvoll. Eine (zu) große Batterie erhöht vor allem den Umsatz des Installateurs, aber kaum noch den Selbstversorgungsgrad. Für Kund:innen ist es oft schwer, eine Einschätzung zur richtigen Speichergröße zu treffen. Zwischengespeicherter Strom kostet nur bei günstigen und gut ausgelasteten – also nicht zu großen – Speichern weniger als aus dem Netz bezogener Strom. In der Regel sind ca. 1–1,5 kWh Speicherkapazität je 1.000 kWh Stromverbrauch ausreichend, um einen guten Eigenverbrauch des Solarstroms bei befriedigender Wirtschaftlichkeit zu erreichen.

Wer sich weiter informieren möchte, ist herzlich eingeladen, am kostenlosen Webseminar der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz mit dem Titel „**Photovoltaik für Privathaushalte**“ teilzunehmen. Dieses findet am **Mittwoch, dem 10. Juni, um 18 Uhr** statt. Interessierte können sich anmelden unter: [www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp](http://www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp)

Individuelle Fragen zum Thema beantworten wie immer unsere Energieberater:innen nach Terminvereinbarung kostenfrei und ohne Verkaufsinteressen.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

**Energietelefon der Verbraucherzentrale:** 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

VZ-RLP

**Bildunterschrift für anhängendes Foto:** Scannen Sie den QR-Code, um zur Anmeldung zum kostenlosen Web-Seminar zu gelangen.

**Foto: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.**

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**RheinlandPfalz**

MINISTERIUM FÜR  
KLIMASCHUTZ, UMWELT,  
ENERGIE UND MOBILITÄT

## Über die Energieberatung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist das größte anbieterunabhängige Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland und ist seit 1978 verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energiebewusste Zukunft. Bundesweit stehen fast 1.000 Energieberater:innen Privathaushalten zur Seite. Im Jahr 2024 wurden rund 233.000 Ratsuchende in einer unserer 900 Beratungsstellen per Telefon, online oder direkt zu Hause beraten. Unser Ziel ist es, private Haushalte beim Energiesparen zu unterstützen. Dazu beraten die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale zu den Themen Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Hohe fachliche Kompetenz und strikte Unabhängigkeit zeichnen die Energieberatung der Verbraucherzentrale aus.

## Pressestelle

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.  
Seppel-Glückert-Passage 10  
55116 Mainz

Tel. (0 61 31) 28 48–85

presse@vz-rlp.de

www.verbraucherzentrale-rlp.de